

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 196

Samstag, 6. Dezember 2008

GLEICHE RECHTE FÜR ALLE!



Heute geht es um Menschen- und Kinderrechte. Einige Kinderrechte seht ihr hier.

TOP THEMA: MENSCHENRECHTE, JUGENDSCHUTZGESETZE UND KINDERRECHTE!



Wer macht sie, und wer ist für sie zuständig? Für wen gelten sie? Wo gelten sie? Als Interviewpartner ist dazu Frau Tanja Windbüchler-Souschill zu Gast. Sie ist am 6. November 1976 in Wiener Neustadt geboren und arbeitet heute

David Gamel (11 Jahre)

als diplomierte Sozialarbeiterin und Abgeordnete zum Nationalrat im Parlament. Lesen Sie mehr dazu in dieser Ausgabe der Demokratiewerkstattzeitung. Viel Spaß!



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

MENSCHENRECHTE

Nur ein Wort, oder mehr?



Michaela (13), Julia (9), Mariam (7), Aaron (9), David (11)

Wissen Sie, was Menschenrechte sind? Nein? Wir haben uns Zeit genommen, haben uns informiert, und können Ihnen jetzt etwas darüber erzählen. Dabei hat uns die Abgeordnete Tanja Windbüchler-Souschill geholfen. Menschenrechte sind für alle Menschen da. Menschen haben ein Recht auf Bildung, Eigentum, Arbeit und Meinungsfreiheit. Das heißt, jeder darf sagen, was er denkt. Menschenrechte sind Grundrechte, die in den meisten Ländern gelten. Menschenrechte sind vor 60 Jahren am 10. Dezember durch die UNO zustande gekommen. Die UNO ist als Organisation weltweit aktiv und kontrolliert, ob die Menschenrechte eingehalten werden. Verstöße gegen Menschenrechte sind zum Beispiel Sklaverei, Unterdrückung und Diskriminierung. Über die Menschenrechte bringt der bekannte Verein „Amnesty International“ jährlich einen Bericht heraus. In diesem Bericht wird beschrieben, welche Länder die Menschenrechte gar nicht oder nicht genügend beachten. In Österreich werden die Menschenrechte größtenteils eingehalten.



Beim Interview mit Frau Windbüchler-Souschill

JUGENDSCHUTZGESETZE

Jugendschutzgesetze sind sehr wichtig. Wir erklären euch mehr darüber. Außerdem haben wir eine Expertin zum Thema befragt.

Wir sind in der Demokratiewerkstatt und wir werden die Abgeordnete Tanja Windbüchler-Souschill interviewen. Das Thema, über das wir schreiben heißt Jugendschutzgesetze. Diese Gesetze schützen Kinder und Jugendliche zum Beispiel vor Zwangsarbeit. Wir wollten von der Expertin Tanja Windbüchler-Souschill wissen, was sie zu den Jugendschutzgesetzen zu sagen hat.



Raphael (10), Julia (9), Alejandro (8), Konrad (10), Dorothea (9)

Demokratiewerkstatt: „Warum gibt es in Österreich verschiedene Regeln des Jugendschutzgesetzes?“

Tanja Windbüchler-Souschill: „Weil das Jugendschutzgesetz Ländersache ist und es gibt neun Bundesländer und somit neun Zuständigkeiten.“

DW.: „Was halten sie von einem Kussverbot?“

TWS.: „Ich finde es schön, wenn SchülerInnen sich mögen, und es ist besser, als wenn sie sich schlagen.“

DW.: „Warum gibt es kein Spendengesetz für Kinder, die arbeiten müssen?“

TWS.: „Man kann niemanden zwingen zu spenden. Weltweit gibt es die Kinderrechte, und die helfen gegen die Ausbeutung von Kindern.“

DW.: „Vielen Dank für das Interview!“

Das Interview war sehr interessant, und wie ihr seht haben wir uns sehr abgerackert. Wir hoffen, ihr habt etwas dabei gelernt!

Auf Wiedersehen liebe Leute!

GEWALT AM SCHULHOF

Neulich auf dem Schulhof!



Die JournalistInnen der Demokratiewerkstatt mit Frau Windbüchler-Souschill

„K“ WIE KINDERRECHTE

Heute haben wir erfahren, was wir eigentlich dürfen.



Christoph, Anoukis, Tania, Petra (11)

Wir haben uns in der Demokratiewerkstatt mit dem Thema „Kinderrechte“ befasst und würden euch zuerst erklären, was Kinderrechte sind und einige Beispiele nennen, welche es gibt. Die Kinderrechte sind ein Abkommen verschiedener Staaten, die sich gegen die Unterdrückung der Kinder einsetzen. Österreich hat dieses Abkommen 1992 unterschrieben. Zu den Grundrechten zählen beispielsweise **Recht auf Gleichheit, Recht auf Gesundheit, Recht auf Bildung, Recht auf Spiel und Freizeit, Recht auf gewaltfreie Erziehung, Recht auf elterliche Fürsorge, Recht auf Betreuung bei Behinderung**. Wir haben nur einige genannt, aber es gibt noch mehr. Heute hatten wir die einmalige Chance, Frau Tanja Windbüchler-Souschill näher kennenzulernen.

Hier ein Steckbrief:

Name: Windbüchler-Souschill Tanja

Geburtsdatum: 6. November 1976

Beruf: diplomierte Sozialarbeiterin

Partei: Grüne

Aufgabe im Parlament: Abgeordnete zum Nationalrat.

Wir haben ihr zu unserem Thema „Kinderrechte“ drei Fragen gestellt.:

Demokratiewerkstatt (DW): „Wer hat sich als erster für die Kinderrechte eingesetzt, und wann?“

Gast: „Das war Bundeskanzler Franz Vranitzky.“

DW: „Wie viele Staaten gehorchen diesem Gesetz?“

Gast: „Weltweit haben alle Länder bis auf Soma-

lia (Afrika) und die USA unterschrieben, wobei der neue Präsident Barack Obama vielleicht für die USA signieren wird.“

DW: „Wie viele Kinderrechte gibt es und welche finden sie am wichtigsten?“

Gast: „Jedes Kind sollte gewaltfrei aufwachsen können. Natürlich sollten Kinder auch genügend zum Leben haben.“

Das Interview war sehr interessant und wir haben dadurch viele neue Sachen erfahren.



Recht auf gewaltfreie Erziehung.
Gezeichnet von Petra und Anoukis.

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber,

Verleger, Hersteller:

Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung:

Erziehung zum

Dematiebewusstsein.

Werkstatt mit Parlamentariern



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

Öffentlicher Workshop

Bölderl Anoukis, Bugos Alejandro, Kanoute Miriam, Egger Michaela, Egger Christoph, Egger Tanja, Egger Julia, Süli Petra, Janitsch Julia, Zametschnig Mario, Schmid Dorothea, Nowotny Christoph, Müller Konrad, Gamel David, Steinwender Raphael, Längert Aaron